



Schul- und Hausordnung der GGS Hainstraße

Vorwort

Unsere Schulordnung soll die Grundlage für ein friedliches Zusammenleben und ein erfolgreiches, freudvolles Lernen sein.

Zu unserer Schule gehören große und kleine Menschen, Angehörige unterschiedlicher Nationalitäten und Religionen. In unserer Schule sollen sich alle wohl fühlen können. Du lebst und lernst in unserer Schule und hast die Möglichkeit, nach deinen Fähigkeiten mit Freude zu lernen.

Das gelingt nur, wenn du bereit bist bestimmte Regeln einzuhalten und dich in die Gemeinschaft einzufügen.

Alle Eltern und Schüler erhalten diese Regeln und verpflichten sich mit ihrer Unterschrift, sie jederzeit zu beachten und im Konfliktfall und bei Regelverletzungen die Lehrkräfte in ihrer Arbeit zu unterstützen.

1. Höflichkeit

- Ich komme pünktlich.
- Ich grüße freundlich meine Lehrer, Betreuerinnen und Mitschüler.
- Ich verhalte mich fair und rücksichtsvoll und lache niemanden aus.
- Ich bin hilfsbereit.
- Ich bin höflich und sage bitte und danke.
- Ich dränge und schubse nicht und schlage und trete nie.
- Ich benutze keine Schimpfwörter.
- Wenn ich ein Problem nicht selber lösen kann, wende ich mich an die Klassensprecher und / oder meine Klassenlehrerin.

2. Verhalten im Unterricht

- Ich bringe alle notwendigen Schulmaterialien mit.
- Ich halte meinen Arbeitsplatz sauber und ordentlich.
- Ich halte mich an die Klassenregeln:

1./ 2. Klasse: Ich bin freundlich und fair.
Ich bin leise und höre gut zu.
Ich arbeite aufmerksam und sorgfältig.
Ich melde mich, wenn ich etwas sagen möchte

3./ 4. Klasse: Ich höre zu, wenn andere sprechen.
Ich warte, bis ich aufgerufen werde.
Ich gehe nur an die Sachen von anderen, wenn ich vorher gefragt habe.
Ich spreche höflich.
Ich nehme Rücksicht.
Ich halte mich an das, was die Lehrerin sagt.
Ich passe auf und mache mit.

- Beim Stundenwechsel bereite ich mich auf die nächste Stunde vor
 - a) Ich verhalte mich ruhig und bleibe am Platz.
 - b) Ich wechsele den Klassenraum pünktlich.
- Ich nutze die Pausen und den Stundenwechsel, um auf die Toilette zu gehen.
- Ich lasse mein Handy ausgeschaltet im Tornister.

3. Verhalten im Schulgebäude

- Ich gehe langsam und leise. Ich gehe im Gebäude rechts.
- Ich gebe die Tür weiter.
- Ich klinge nicht Sturm.
- Vor dem Unterricht: Ich hänge meine Jacke an die Garderobe, ziehe meine Hausschuhe an und stelle meine Schuhe ordentlich in das Schuhregal.
- Nach dem Unterricht: Ich stecke meine Hausschuhe ordentlich in meinen Beutel und hänge ihn an die Garderobe.
- Ich hinterlasse die Toilette sauber.
- Ich werfe meinen Abfall in die richtigen Behälter.
- Ich beschädige keine Gegenstände und male nicht auf den Tischen.

4. Verhalten in der Pause

- Ich bleibe auf dem Schulgelände.
 - Ich halte mich an die Anweisungen der Aufsicht.
 - Ich verhalte mich freundlich und fair.
 - Ich darf nicht mit Stöcken spielen.
 - Ich darf auf die Bäume nur so hoch klettern, wie die Aufsicht es erlaubt.
 - Ich darf nicht auf die Dächer von dem großen Klettergerüst steigen.
 - Ich esse nur in der Frühstückspause.
 - Ich betrete das Schulgebäude nur, wenn ich die Bücherei, die Spieleausleihe oder die Toilette besuchen möchte.
 - Die Bücherei ist kein Spielplatz. Ich verhalte mich dort ruhig.
Ich gehe vollständig angezogen in die Bücherei.
 - Ich halte mich an die Regeln der Spieleausleihe.
 - Ich stelle mich nach der Pause an dem Aufstellplatz meiner Klasse in einer Zweierreihe auf.
-
- In der Regenpause bleibe ich im Klassenraum / Vorraum.
 - Die Klassentüren bleiben geöffnet.

5. Verhalten bei Unterrichtsgängen

- Ich stelle mich in der Zweierreihe mit meinem Partner auf, verhalte mich ruhig und bleibe in der Gruppe.
- Ich verhalte mich im Bus und in der Bahn leise.
- Ich halte mich an die Anweisungen der Lehrerin und der Begleitpersonen.
- Ich darf die Straße erst überqueren, wenn die Lehrerin oder die Begleitperson mir ein Zeichen gibt.
- Ich achte auf den Verkehr.

6. Verhalten in der Sporthalle und im Schwimmbad

- Ich halte mich an die Verträge. (siehe Anlage)

7. Verhalten in der Kirche

- Ich verhalte mich in der Kirche leise und respektvoll.
Ich bin dort zu Gast.
- Ich nehme aktiv am Gottesdienst teil.

8. Von den Eltern wünschen wir uns:

- Wir bitten die Eltern um aktive Mithilfe und aktive Beteiligung am Schulleben.
- Die Eltern sind für das pünktliche Erscheinen am Unterricht sowie an sonstigen Schulveranstaltungen verantwortlich. Die Kinder unterstehen der gesetzlichen Schulpflicht (§ 34 SchulG).
- Die Eltern müssen die Kinder mit den erforderlichen Schulmaterialien ausstatten.
- Verspätungen und Versäumnisse werden vor Unterrichtsbeginn der Schule mitgeteilt. Ein schriftlicher Bescheid wird später an die Klassenlehrerin nachgereicht.
- Bei Krankheit am letzten Tag vor und am ersten Tag nach den Ferien muss ein Attest eingereicht werden.
- Die Eltern sollten ihre Kinder nicht ins Gebäude begleiten.
- Die Eltern sollten ihre Kinder nicht im Gebäude abholen. Dies gilt nicht für die Betreuungskinder.
- Die Zufahrt zur Schule darf nicht befahren oder blockiert werden – auch nicht zum Ein- und Aussteigen der Kinder.
- Hunde sind auf dem Schulgelände nicht erlaubt.

Ich habe / Wir haben die Schulordnung der GGS Hainstraße zur Kenntnis genommen.

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Ich habe die Schulordnung gelesen oder vorgelesen bekommen und mit meinen Eltern darüber gesprochen.

Unterschrift des Schülers / der Schülerin

Wuppertal, den